

ESG-KRITERIEN FÜR IMMOBILIEN

Unverbindliches Muster / Orientierung – ersetzt keine Rechts- oder Steuerberatung. ESG-Kriterien sind wichtig für nachhaltige Immobilieninvestitionen.

Einführung in ESG-Kriterien

ESG steht für Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Diese Kriterien helfen Investoren, die Nachhaltigkeit von Immobilien zu bewerten.

Wichtige Aspekte der ESG-Kriterien

- Umwelt: Energieeffizienz, CO₂-Emissionen, Wasserverbrauch
- Soziales: Gemeinschaftseinbindung, Wohnqualität, soziale Verantwortung
- Unternehmensführung: Transparenz, Compliance, ethische Standards

Checkliste zur Bewertung von ESG-Kriterien

Objektname Name der Immobilie

Standort Adresse der Immobilie

Jahr der Bauweise Baujahr

Bewertungstabelle

ESG-Bewertung (Musterwerte)

Kriterium	Bewertung (1-10)
Energieeffizienz	8
Soziale Verantwortung	7
Transparenz	9

Zusammenfassung

Die Berücksichtigung von ESG-Kriterien ist entscheidend für die nachhaltige Entwicklung von Immobilien und sollte in jede Investitionsentscheidung einfließen.

Dieses Dokument dient als Orientierungshilfe und ersetzt keine individuelle Beratung.